



Schauspielhaus Düsseldorf.

Serie IV

Donnerstag, den 28. Juni 1917

Doktor Wespe

Lustspiel in 5 Aufzügen von Roderich Benedix
Leiter der Aufführung: Eugen Keller

Personen:

Herr von Zündorf, ein reicher Wechsler	Oscar Fuchs	Wellstein, ein junger Kaufmann . . .	Willy Buschhoff
Elisabeth, seine Tochter	Ellen Widmann	Schreier, ein Renomist	Carl Ernst
Thekla, seine Nichte	Lore Wagner	Christoph, Zündorfs alter Diener . . .	Walter Kosel
Theudelinde, seine Schwester	Elsa Dalands	Adam, Wespes Aufwärter	Eugen Dumont
Dr. Alfred Wespe, lyrischer Dichter, Redakteur eines Lokalblattes und Dramaturg	Otto Stoeckel	Friederike, Elisabeths Kammer- mädchen	Ria Hertz-Lücker
Ludwig Honau, Maler	Peter Esser	Johanne, Theudelindes Kammer- mädchen	Hedwig Helling

Ort der Handlung: Ein deutsches Bad

Nach dem vierten Akt 10 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkett-
loge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50;
6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Einlaß 7 Uhr

Beginn 7 $\frac{1}{4}$ Uhr

Ende 10 $\frac{1}{4}$ Uhr

Freitag, den 29. Juni 1917,
abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr: Serie V

Don Carlos

Ein dramatisches Gedicht in
5 Aufzügen v. Friedr. v. Schiller

Samstag, den 30. Juni 1917, abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Die Verschwörung des Fiesco zu Genua

Ein republikanisches Trauerspiel von Friedrich v. Schiller

Sonntag, den 1. Juli 1917

nachmittags 3 Uhr:

Aufführung für Rüstungsarbeiter auf Anregung des Kriegsammtes

Mein Leopold

abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Die deutschen Kleinstädter mit den Serenissimus-Zwischenspielen

Verschiebung der Serien-Aufführungen

Serie I

14. Vorstellung: 2. Juli 1917
15. " 14. August 1917

Serie II

14. Vorstellung: 3. Juli 1917
15. " 16. August 1917

Serie III

14. Vorstellung: 4. Juli 1917
15. " 21. August 1917

Serie IV

14. Vorstellung: 5. Juli 1917
15. " 23. August 1917

Serie V

21. Vorstellung: 17. August 1917



Donnerstag, den 28. Juni 1917

Doktor Wespe

Lustige Lieder
 Herr von Zündorf, ein reicher Wechsler
 Elisabeth, seine Tochter
 Thekla, seine Nichte
 Theudelinde, seine Schwester
 Dr. Alfred Wespe, lyrischer Dichter,
 Redakteur eines Lokalblattes und
 Dramaturg
 Ludwig Honau, Maler

Oscar
 Elise
 Lorenz
 Elisabeth
 Otto
 Peter

Medix
 ein junger Kaufmann
 Renomist
 Zündorfs alter Diener
 des Aufwärters
 Elisabeths Kammer-

 Theudelindes Kammer-

Willy Buschhoff
 Carl Ernst
 Walter Kosel
 Eugen Dumont
 Ria Hertz-Lücker
 Hedwig Helling

Nach dem vierten Akt 10 Minuten Pause

Preise (einschließlich Garderobe und Stehplatz)
 loge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—;
 3. bis 5. Reihe Mk. 2.—; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.—

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und
 von 10

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{4}$ Uhr

Freitag, den 29. Juni 1917,
 abends 6 $\frac{1}{4}$ Uhr: Serie V

Die Verschwörer

Ein republikanisches Schauspiel

nachmittags 3 Uhr:

Mein Leopold

Aufführung für Rüstungsarbeiter auf Anregung des Kriegsamtes

Ein dramatisches Gedicht in
 5 Aufzügen v. Friedr. v. Schiller

Das Schloss zu Genua

v. Schiller

abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr:

Die deutschen Kleinstädter

mit den Serenissimus-Zwischenspielen

Verschiebung der Serien-Aufführungen

Serie I		Serie II		Serie III	
14. Vorstellung:	2. Juli 1917	14. Vorstellung:	3. Juli 1917	14. Vorstellung:	4. Juli 1917
15. "	14. August 1917	15. "	16. August 1917	15. "	21. August 1917
Serie IV		Serie V			
14. Vorstellung:	5. Juli 1917	21. Vorstellung:	17. August 1917		
15. "	23. August 1917				